

KT-Drucks. Nr. 207/2021

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

**Dezernent / Erster
Verkleiter**

Martin Wuttke
Telefon 07031-663 1201
Telefax 07031-663 1999
m.wuttke@lrabb.de

Az:
13.09.2021

Neubau eines Wertstoffhofes in Weil im Schönbuch

Anlage1: Übersichtsplan zur Lage des bisherigen und des neuen Wertstoffhofes

I. Vorlage an den

Umwelt- und Verkehrsausschuss
zur Beschlussfassung

27.09.2021
öffentlich

II. Beschlussantrag

1. Dem Bau eines neuen Wertstoffhofes in Weil im Schönbuch auf einem Teilstück des Grundstücks mit der Flurstücksnummer 7072 an der Carl-Zeiss- Straße wird zugestimmt.
2. Der Abfallwirtschaftsbetrieb wird beauftragt, mit der Gemeinde Weil im Schönbuch eine Vereinbarung zur pachtzinsfreien Überlassung des Grundstücks abzuschließen und das Baugenehmigungsverfahren durchzuführen.

3. Die notwendigen Bauarbeiten sind öffentlich auszuschreiben. Das Ausschreibungsergebnis wird dem Werksausschuss zur Beschlussfassung über die Bauverträge erneut vorgelegt.

III. Begründung

Die Gemeinde Weil im Schönbuch erweitert derzeit ihr Gewerbegebiet „Lachental“, um für neue Gewerbebetriebe Baugrundstücke und für vorhandene Betriebe Erweiterungsmöglichkeiten zu schaffen. Betroffen davon ist auch das an den bestehenden Wertstoffhof angrenzende Gewerbeunternehmen, dem die Gemeinde im Bebauungsplan „Lachental - Zwischen den Wiesen, 2. Erweiterung“ eine bauliche Erweiterung auf dem jetzigen Wertstoffhofgelände geschaffen hat. Der seit dem Jahr 1998 an diesem Standort bestehende und jede Woche von durchschnittlich 950 Personen stark frequentierte Wertstoffhof muss daher verlegt werden.

Die Gemeinde hat dem Abfallwirtschaftsbetrieb als Alternativgrundstück eine etwa 2.000 qm große Fläche angeboten. Diese befindet sich nur ca. 100 m entfernt ebenfalls an der Carl- Zeiss- Straße und ist für die Nutzung als Wertstoffhof geeignet. Die Lage des Grundstücks ist im beigefügten Luftbild als **Anlage 1** ersichtlich.

Das Grundstück für den neuen Wertstoffhof befindet sich im Eigentum der Gemeinde Weil im Schönbuch. Der Abfallwirtschaftsbetrieb wird vor der Durchführung der Baumaßnahmen mit der Gemeinde einen Vertrag schließen, wonach die Fläche pachtzinsfrei für mindestens 10 Jahre überlassen wird.

Das Gelände wird derzeit erschlossen. Auf dem Grundstück steht ein Strommast einer 110 kV- Leitung der NetzeBW, der aber die Nutzbarkeit des Grundstücks als Wertstoffhof nicht wesentlich beeinträchtigt. Auch die NetzeBW hat dem Vorhaben bereits grundsätzlich zugestimmt.

Im nächsten Schritt soll die Planungsleistung vergeben und die Baugenehmigung beantragt werden. Liegt diese vor, werden die erforderlichen Bauarbeiten ausgeschrieben und dem Werksausschuss zur Vergabeentscheidung vorgelegt. Aufgrund der Erfahrung ähnlicher Bauprojekte und angesichts der erheblichen Baupreissteigerungen in den vergangenen Monaten werden mit Baukosten in Höhe von ca. 700.000 Euro gerechnet.

IV. Finanzielle Auswirkungen

Die geschätzten Baukosten der Maßnahme in Höhe von 700.000,-- Euro wurden im Investitionsplan des Wirtschaftsplans für 2022 vorgesehen.



Roland Bernhard



Martin Wuttke

